

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:338622-2019:TEXT:DE:HTML>

Deutschland-Ulm: Öffentlicher Verkehr (Straße)
2019/S 137-338622

Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren

Diese Bekanntmachung ist ein Aufruf zum Wettbewerb

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)

Karlstr. 31-33

Ulm

89073

Deutschland

Kontaktstelle(n): DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB) – Qualifizierungssystem

Telefon: +49 7311550188

E-Mail: vergabe@zugbus-rab.de

NUTS-Code: DE144

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.meine-rab.de/vergabe

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: www.meine-rab.de/vergabe

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.6) Haupttätigkeit(en)

Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Dienstleistungen im Busverkehr

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

60112000

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE1

NUTS-Code: DE2

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Busverkehrsleistungen als Subunternehmerleistungen im Linienverkehr oder Schienenersatzverkehr in der Region Alb-Bodensee (RP Tübingen).

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.8) Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems

Unbestimmte Dauer

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

III.1.9) Qualifizierung für das System

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen:

Erklärung des Bewerbers und zusätzlich:

- 1) Kopie einer Genehmigungsurkunde für Linienverkehr (§ 42 oder § 43 PBefG) oder für Gelegenheitsverkehr (§§ 46, 48/49 PBefG) oder einer EU-Gemeinschaftslizenz (Art. 4 VO(EG) 1073/2009);
- 2) Aktueller Handelsregistrauszug (max. 3 Monate alt), sofern eine Eintragungspflicht besteht, anderenfalls Gewerbeanmeldung;
- 3) Eigenerklärung des Bewerbers nach vorgegebenem Formblatt, abrufbar unter www.meine-rab.de/vergabe;
- 4) Eigenkapitalnachweis entsprechend § 2 Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr (PBZugV);
- 5) Name und berufliche Qualifikation des Verkehrsleiters nach Art. 4 VO (EG) 1071/2009;
- 6) Erklärung des Bewerbers über Referenzen über vom Bewerber in den letzten 3 Jahre;
- 7) Antragsformular zur Bieterregistrierung für die eVergabe der Deutschen Bahn AG inkl. aktuellem Firmenkopfbogen, abrufbar unter www.meine-rab.de/vergabe.

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Teilnahmeanträge zum Qualifizierungssystem richten Sie bitte an (Vorlagen & Informationen auf <http://www.meine-rab.de/vergabe>):

— per Mail:

vergabe@zugbus-rab.com

— per Post:

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH
Qualifizierungssystem
Karlstr. 31-33
Ulm
89073
Deutschland

Nach Einreichung der Unterlagen nach III.1.9) werden diese auf Vollständigkeit geprüft. Der Unternehmer erhält bei erfolgreicher Qualifizierung eine Bestätigung über die Aufnahme in das Qualifizierungssystem und wird im eVergabe-System der Deutschen Bahn angelegt. Bei einer konkreten Leistungsvergabe erhalten alle Unternehmen eine Aufforderung zur Angebotsabgabe. Die Auswahl des oder der Unternehmen, die vom Auftraggeber mit der Erbringung von Subunternehmerleistungen beauftragt werden, erfolgt im Wettbewerb unter den qualifizierten Unternehmen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Villemombler Str. 76
Bonn
52123
Deutschland
Telefon: +49 22894990
Fax: +49 2289499163

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 – 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt:

Villemombler Str. 76

Bonn

52123

Deutschland

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Villemombler Str. 76

Bonn

52123

Deutschland

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

16/07/2019